

DisboFLOOR® 475 E.MI PLUS 2K-EP-Verlaufsbeschichtung

Emissionsminimierte, pigmentierte Epoxidharzbeschichtung.
Vielseitig einsetzbar für fast alle Bodenflächen.



Produktbeschreibung

Bindemittelbasis / Wirkstoffe	2K-Epoxidharz, total solid nach Deutscher Bauchemie
Verwendungszweck	Für mineralische Bodenflächen mit normaler bis schwerer mechanischer Belastung, wie z.B. Aufenthaltsräume und Kantinen, Flure, Läger, Verkaufsräume in der Lebensmittelindustrie.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ emissionsminimiert, VOC-Gehalt < 1 % (DISBON-Methode) ■ alkyphenolfrei ■ variabel einsetzbar als Rollbeschichtung, Verlaufsbeschichtung und Einstreubelag ■ gute Chemikalienbeständigkeit ■ geprüft für den Einsatz im Lebensmittelbereich
Farbtöne	<p>10 kg Gebinde: RAL 7030 (Steingrau), RAL 7032 (Kieselgrau), RAL 7035 (Lichtgrau)</p> <p>30 kg Gebinde: RAL 7016 (Anthrazitgrau), RAL 7023 (Betongrau), RAL 7030 (Steingrau), RAL 7032 (Kieselgrau), RAL 7035 (Lichtgrau), RAL 7037 (Staubgrau), RAL 7038 (Achatgrau), RAL 7040 (Fenstergrau), RAL 7042 (Verkehrsgrau A), RAL 7043 (Verkehrsgrau B)</p> <p>Sonderfarbtöne auf Anfrage</p>
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,55 g/cm³ ■ Trockenschichtdicke: ca. 66 µm/100 g/m² ■ Abrieb nach Taber (CS 10/1000 U/1000 g) ■ Shore-Härte (A/D): ca. D 85 ■ Druckfestigkeit: ca. 100 N/mm² (in Anlehnung an DIN EN ISO 604, bei 20% Stauchung) ■ Viskosität: ca. 2.600 mPas
Gutachten	Aktuelle Gutachten auf Anfrage
Verpackung / Gebindegrößen	10 kg, 30 kg
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20 °C lagern. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 1 Jahr lagerstabil.
Qualitätssicherung	Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.



Technische Daten

Verbrauch

Grundierung DisboPOX 420 E.MI PLUS	ca. 300 - 400 g/m ²
Rollbeschichtung	
DisboFLOOR 475 E.MI PLUS	ca. 400 - 500 g/m ²
Verlaufsbeschichtung	
1 mm Schichtdicke DisboFLOOR 475 E.MI PLUS	ca. 1,5 kg/m ²
2 mm Schichtdicke (bei 50% Sandzugabe): DisboFLOOR 475 E.MI PLUS DisboADD 941 Quarzsandmischung	ca. 2,2 kg/m ² ca. 1,1 kg/m ²
Einstreubelag	
<i>Einstreuschicht</i>	
DisboFLOOR 475 E.MI PLUS	mind. 0,8 kg/m ²
<i>Absandung</i>	
DisboADD 943 Quarzsandmischung oder DisboADD 944 Quarzsandmischung	ca. 3-5 kg/m ²
<i>Versiegelung</i>	
DisboFLOOR 475 E.MI PLUS	ca. 0,7 - 1,0 kg/m ²

* Bei niedrigen Temperaturen, geringer Schichtdicke, Einsatz von anderen Quarzsandmischungen oder bei Sonderfarbtönen kann es notwendig sein, den Quarzsandanteil zu reduzieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Musterlegung am Objekt zu ermitteln.

** Der Verbrauch ist abhängig von der gewünschter Schichtdicke. Durch die Quarzsandabstreuerung wird die Schichtdicke im Vergleich zu einer nicht abgestreuten Beschichtung um ca. 100 % erhöht.

Achtung: Die gleichzeitige Verarbeitung von DisboFLOOR 475 Produkten und DisboPOX 475 an einem Objekt ist nicht zu empfehlen. Als Folge können Oberflächenstörungen auftreten. Altbeschichtungen (älter als 28 Tage) sind davon nicht betroffen. In Zweifelsfällen eine Zwischengrundierung mit Disbon 481 gemäß Technischer Information ausführen.

Mischungsverhältnis

Komp. A : Komp. B = 82 : 18 Gewichtsteile

Glanzgrad

Glänzend

VOC

Dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <35 g/l VOC.

Gis-Code

RE30

RE1 (veraltet)

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen.

Materialzubereitung

Komp. A aufrühren, Komp. B zugeben, mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht.

Material in ein anderes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals gründlich mischen (nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten).

Zur Verarbeitung an geneigten bzw. senkrechten Flächen kann dem Material bis zu 3 Gew.-% DisboADD 952 Stellmittel zugegeben werden.

Beschichtungsvorschlag

Grundierung

Mineralische Untergründe porenfüllend mit DisboPOX 420 E.MI PLUS grundieren. Raue Untergründe zusätzlich mit einer Kratzspachtelung egalisieren.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte auch der TI von DisboPOX 420 E.MI PLUS.

Beschichtung

Rollbeschichtung

DisboFLOOR 475 E.MI PLUS auf die Grundbeschichtung gießen, mit einer glatten oder fein gezahnten Rakel (2mm) verteilen und mit einer mittelflorigen Walze im Kreuzgang nachrollen

	<p>Je nach Belastung und geforderter Schichtdicke sind ein oder zwei Arbeitsgänge erforderlich.</p> <p>Verlaufbeschichtung</p> <p>DisboFLOOR 475 E.MI PLUS 2K-EP-Beschichtung auf die Grundbeschichtung gießen und mit einer Hartgummi-Zahn rakel gleichmäßig verteilen. Bei Schichtdicken >1,5mm kann dem Material nach dem Umtopfen unter Rühren bis zu 50 Gew.-% DisboADD 941 Quarzsandmischung (0,06-0,3 mm) zugegeben werden.</p> <p>Nach einer Wartezeit von ca. 10 Minuten die frische Verlaufbeschichtung mit der Stachelwalze entlüften.</p> <p>Oberflächengestaltung (optional):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ DisboADD 8255 Farb-Chips (1-2 mm) ■ DisboADD 955 Mattierungsmittel ■ DisboPUR W 458 2K-PU-Versiegelung, matt ■ DisboPUR W 458 2K-PU-Versiegelung, matt + DisboADD 947 Glasperlen, fine ■ DisboPUR W 357 2K-PU-Versiegelung seidenmatt <p>Einstreubelag</p> <p>Nach dem Umtopfen die Masse auf die Grundbeschichtung gießen und mit einer geeigneten Rakel gleichmäßig verteilen. Die frische Einstreuschicht anschließend vollflächig mit DisboADD 943 Quarzsandmischung (0,4-0,8 mm) (oder DisoADD 944 Quarzsandmischung (0,7-1,2 mm) absanden.</p> <p>Nach dem Erhärten der Einstreuschicht überschüssigen Quarzsand scharf abkehren/absauen, DiesboFLOOR 475 E.MI.PLUS auf die Grundbeschichtung gießen, mit einer Gummirakel verteilen und mit einer mittelflorigen Walze im Kreuzgang nachrollen.</p>						
Verarbeitungsbedingungen	<p>Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur: Mind. 15 °C, max. 30 °C Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.</p>						
Verarbeitung	Auftrag je nach Anwendung mit kurz- bis mittelfloriger Walze oder geeigneter Zahn rakel.						
Wartezeiten	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Wartezeit bis zur Begeh- und Überarbeitbarkeit</td> </tr> <tr> <td>Bei 20 °C</td> <td>Bei 30 °C</td> </tr> <tr> <td>ca. 24 Stunden</td> <td>ca. 16 Stunden</td> </tr> </table>	Wartezeit bis zur Begeh- und Überarbeitbarkeit		Bei 20 °C	Bei 30 °C	ca. 24 Stunden	ca. 16 Stunden
Wartezeit bis zur Begeh- und Überarbeitbarkeit							
Bei 20 °C	Bei 30 °C						
ca. 24 Stunden	ca. 16 Stunden						
Schlussrockenzeit	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Wartezeit bis zur vollen mechanischen und chemischen Belastbarkeit</td> </tr> <tr> <td>Bei 20 °C</td> <td>Bei 30 °C</td> </tr> <tr> <td>ca. 7 Tage</td> <td>ca. 5 Tage</td> </tr> </table>	Wartezeit bis zur vollen mechanischen und chemischen Belastbarkeit		Bei 20 °C	Bei 30 °C	ca. 7 Tage	ca. 5 Tage
Wartezeit bis zur vollen mechanischen und chemischen Belastbarkeit							
Bei 20 °C	Bei 30 °C						
ca. 7 Tage	ca. 5 Tage						
Geeignete Untergründe	<p>Beton und Zementestrich sowie starre EP-Beschichtungen.</p> <p>Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.</p> <p>Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.</p> <p>Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben (Beton und Zementestrich: max. 4 CM-%).</p>						
Reinigung & Pflege	<p>Bei der Verarbeitung des Materials sind die Bautenschutz-Verarbeitungshinweise sowie die Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden zu beachten.</p> <p>Je nach Beschichtungsaufbau und Trocknungsbedingungen kann sich auf der Beschichtungsoberfläche ein matter, wasserlöslicher Belag bilden der die Überarbeitbarkeit nicht negativ beeinflusst. Der Belag kann durch eine handelsübliche Unterhaltsreinigung problemlos entfernt werden.</p> <p>Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Das BFS-Merkblatt 25 ist zu beachten. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.</p> <p>Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.</p>						
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit DisboADD 419 Verdünner/Reiniger für EP-Harze oder Verdünnung 224 reinigen.						
Topfzeit	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Verarbeitungszeit</td> </tr> <tr> <td>Bei 20 °C</td> <td>Bei 30 °C</td> </tr> <tr> <td>ca. 45 Minuten</td> <td>ca. 20 Minuten</td> </tr> </table>	Verarbeitungszeit		Bei 20 °C	Bei 30 °C	ca. 45 Minuten	ca. 20 Minuten
Verarbeitungszeit							
Bei 20 °C	Bei 30 °C						
ca. 45 Minuten	ca. 20 Minuten						

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: DisboFLOOR® 475 E.MI PLUS 2K-EP-Verlaufsbeschichtung, Stand: 10 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.